

Newsletter 04/2024

Aktuelle Informationen aus dem DGB Bildungswerk Hessen e.V.



Liebe Bildungsurlaubsteilnehmerin,
lieber Bildungsurlaubsteilnehmer,
liebe Interessierte!

Im aktuellen Newsletter findet ihr diese Themen:

- Bildungsurlaubsseminare 2024
- Bildungsprogramm 2025
- Rückblick auf das FSJ im Bildungswerk
- Kurzmeldungen - Termine - interessante Neuigkeiten

Die Bildungsurlaubsseminare 2024

Wie immer, wenn das Jahr sich dem Ende zuneigt, möchten wir an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um auf das Seminarjahr zurückzublicken und eine erste Bilanz zu ziehen.

In diesem Jahr konnten wir 48 Bildungsurlaubsseminare durchführen, in denen wir ca. 750 Teilnehmer*innen begrüßen konnten. An den sieben Familienbildungsurlauben nahmen neben den 96 erwachsenen Teilnehmenden auch 112 Kinder und Jugendliche teil.

Wir möchten uns bei allen Teilnehmenden sehr herzlich für die weiterhin große Nachfrage an unseren Bildungsurlaubsseminaren bedanken. Die positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden sind für uns Bestätigung und Ansporn für unsere Bildungsarbeit.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns auch bei unseren engagierten, nebenamtlichen Teamer*innen, die unser Bildungsangebot erst möglich machen und mit ihrem Wissen und ihrer Kompetenz zu der hohen Nachfrage und Qualität einen wesentlichen Beitrag leisten.

Auch unseren Kinder- und Jugendteamenden, die bei unseren Familienseminaren für das Programm für die Kinder und Jugendlichen verantwortlich sind, möchten wir ausdrücklich Danke sagen für die tolle Arbeit und das Einbringen von neuen Ideen, von denen wir alle im Bildungswerk sehr profitieren.



Bildungsprogramm 2025

Das Bildungsprogramm 2025 ist seit 1. November auf unserer Webseite dgb-bwh.de veröffentlicht und kann dort bereits eingesehen werden. Auch der Link zur PDF-Datei wurde am 01.11.2024 per E-Mail verschickt. Aktuell wird gerade der Versand des gedruckten Programms vorbereitet.

Anmeldungen nehmen wir aber erst ab Montag, den 18.11.2024, 7.30 Uhr entgegen! Alle vorher eingehenden Anmeldungen werden nicht berücksichtigt!

Für uns ist es am einfachsten, wenn ihr euch online über unsere Homepage anmeldet. Dazu ist es ratsam, sich schon im Vorfeld über unsere Internetseite ein Profil anzulegen. Natürlich könnt ihr euch auch weiterhin schriftlich per Post, Fax oder E-Mail anmelden.

Im Jahr 2025 können wir euch 49 Bildungsurlaube anbieten, von denen 18 ganz neu im Programm sind. Wir sind sicher, wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm aus bewährten Seminaren und neuen Angeboten zusammengestellt zu haben, das wie gewohnt in unsere fünf Schwerpunkte eingeordnet sind.

Im Bereich „Gesellschaft verstehen und verändern“ haben wir acht neue Bildungsurlaube geplant: „Strukturwandel im „Pott“ zwischen Bier und Stahl“, „Collective Power – Labour Union Basics“, „Hamburg – hinter den Fassaden einer reichen Stadt“, „Eine Region im Umbruch: Die Lausitz“, „500 Jahre Bauernkrieg in Thüringen“, „Köln – Stadt der Vielfalt – Herausforderung einer Metropole“, „Widerständiges Leipzig – politische Kämpfe einer Stadt“, und „Nachhaltig gesund statt ständig erschöpft“.

Im Schwerpunkt „Ökologie – es geht ums Überleben“ haben wir Folgende vier neue Bildungsurlaube im Programm: „Das Grüne Band Deutschland – entlang der Elbe“, „Heile Welt im Nationalpark Berchtesgaden und dem Berchtesgadener Land?“, „Der Frankfurter GrünGürtel – einmal rundherum auf Schusters Rappen“ und „Norderney – Ein Nordseebad im Wandel der Zeit“.

Im Schwerpunkt „Kinder und Eltern gemeinsam unterwegs“ werden wir fünf Seminare anbieten, die alle Wiederholungsseminare sind. Beim Seminar „Schatzkiste Hunsrück – Mit Familien im





Natur- und Nationalpark Saar-Hunsrück“ haben wir Titel und Inhalt etwas verändert und der Familienbildungsurlaub „Das Biosphärenreservat Rhön - Mensch und Natur im Einklang?“ haben wir nach einer Pause wieder im Programm.

Im Themenbereich „Kommunikation und Handeln“ können wir euch fünf Wiederholungsseminare anbieten.

Bei den Auslandsseminaren haben wir folgende fünf neuen Bildungsurlaube geplant: „Mallorca zwischen einzigartiger Natur, Massentourismus, Protesten und der Suche nach Alternativen im europäischen Vergleich“, „Jüdisches Leben in Krakau – Gestern und Heute“, „Kärnten - Land der Berge und Seen Gestaltung des nachhaltigen Tourismus für die Zukunft in der Region“, „Am Rande Europas: Der Alentejo - Landschaft und Landwirtschaft“ und „Im Kampf für eine bessere und öffentliche Gesundheitsversorgung in Europa: der lange Atem der Krankenpfleger*innen aus Madrid“.

Von den 49 Bildungsurlauben werden vier vom DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. und drei vom ver.di Bildungswerk Hessen e.V. durchgeführt.

Wichtige Änderung zum gedruckten Programm

- Beim Seminar „Kleinwalsertal im (Klima-) Wandel - Temperaturrekorde, alpine Ökologie und der Einfluss des Menschen“ auf Seite 49 haben wir leider einen falschen Termin abgedruckt. Das Seminar findet vom 30.06. bis 04.07.2025 statt
- Den Bildungsurlaub „Die Istanbul-Konvention rettet Leben! Frauenbewegung in der Türkei“ haben wir erst ins Programm genommen, nachdem er dieses Jahr Anfang Oktober erstmals stattgefunden hat. Da war unser Bildungsprogramm allerdings schon im Druck, so dass ihr dieses Seminar nur auf unserer Webseite bzw. im PDF-Programm findet.

Noch ein paar organisatorische Hinweise:

Grundsätzlich sind zwei Anmeldungen pro Person und Jahr möglich. Ausnahme: Rentner*innen, Pensionäre und andere nicht berufstätige Personen, die nur einmal jährlich teilnehmen können.

Anmeldungen sind am einfachsten online über unsere neue Webseite zu senden, sind aber auch mit dem Anmeldeformular, per Fax, E-Mail oder telefonisch möglich.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit unseren Bildungsurlaubsseminaren 2025 wieder euer Interesse wecken können und freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen ab dem 18. November 2024, 7.30 Uhr.

Wir wünschen euch eine gute Zeit und bleibt gesund!

Euer Team des DGB Bildungswerk Hessen e.V.



Mein Rückblick auf das Freiwillige Soziale Jahr in der Politik beim DGB Bildungswerk Hessen e.V.

Vom 01.09.2023 bis zum 31.08.2024 habe ich ein FSJ-P beim DGB Bildungswerk Hessen e.V. gemacht.

Der Beginn meines FSJs war für mich sehr aufregend, ich hatte 13 Jahre Schule hinter mir und würde jetzt etwas ganz anders, etwas Neues ausprobieren: ein Freiwilliges Soziales Jahr. Das ich das FSJ beim DGB Bildungswerk Hessen e.V. (DGB BWH) machen wollte, habe ich nach dem Vorstellungsgespräch sofort gewusst. Ich wurde vom ganzen Team herzlich aufgenommen und habe mich willkommen gefühlt. Trotz der stressigen Zeit, die Ende des Jahres beim DGB BWH herrscht und dem 50-jährigen Jubiläum, wurde sich für mich Zeit genommen. Ich konnte mich jederzeit an die anderen wenden, wenn ich etwas nicht verstanden habe oder neue Ideen einbringen wollte.

Während dieses Jahres habe ich einen Einblick in die Prozesse und Abläufe des DGB BWH bekommen - wie ein Bildungsurlaub funktioniert und wie viele kleine Schritte nötig sind um einen Bildungsurlaub anzubieten. Einen Monat später durfte ich als Teil des Kinder- und Jugendteams einen Bildungsurlaub hautnah miterleben. „Damit Familie gelingt - Was Kinder stark macht und Erwachsene dafür tun können“ ist ein erprobter und beliebter Familienbildungsurlaub. Hier konnte ich Praxiserfahrung sammeln, danach konnte ich besser verstehen für wen wir das alles machen und wie ein Familienbildungsurlaub abläuft. Beim Betriebsausflug im Dezember war das ganze Team versammelt und wir hatten eine Führung im Schloss in Fulda. Im Januar habe ich beim Jahresanfangstreffen in Jakobsberg viele Teamer*innen kennengelernt - und konnte danach den Namen Gesichter zuordnen. Es hat mir sehr viel Freude bereitet am Austausch der Mitarbeiter*innen vom DGB BWH und der externen Teamer*innen teilzuhaben.





Das restliche halbe Jahr verging wie im Flug. In dieser Zeit habe ich viele Beiträge für den Instagram Account @dgbbwh (unbedingt folgen!) gestaltet, wir hatten eine Schülerpraktikantin, es gab ein Fortbildungswochenende zum Thema „Leitbild“, das Konzepttreffen für die Familienseminare hat stattgefunden...

Ziemlich am Ende meines Freiwilligen Sozialen Jahres im Juni war ich bei dem Familienbildungsurlaub „Hier wird Demokratie gemacht! - Familien erkunden Orte der politischen Teilhabe in Thüringen“ im Kinder- und Jugendteam mit dabei. Das Seminar gab es in dieser Form zum allerersten Mal. Dort haben die Teilnehmer*innen und das tolle Team spannende Orte besucht und viel gelernt. Durch das Seminar wurde wieder einmal klar, dass politische Bildung weder langweilig noch anstrengend ist sondern Spaß machen kann und das nicht nur für die Erwachsenen.

In diesem Jahr habe ich das DGB BWH Team und die vielen tollen Menschen, die ich treffen durfte, in mein Herz geschlossen, was den Abschied schwer gemacht hat. Doch zum Glück bin ich nicht weg vom Fenster – im Kinder- und Jugendteam werde ich weiter in Bildungsurlauben teamen und da ich in Frankfurt studiere, kann ich immer mal wieder auf ein Pläuschchen ins Büro kommen.





Kurzmeldungen - Termine - interessante Neuigkeiten

Die Vermessung der Demokratie

Ein Theaterabend über Wilhelm Leuschner

Die Wilhelm-Leuschner-Medaille ist die höchste Auszeichnung des Landes Hessen, die vom Ministerpräsidenten persönlich überreicht wird. Auch Straßen und Schulen sind nach Wilhelm Leuschner benannt.

Wer aber war dieser Mann?

Wilhelm Leuschner war ein bedeutender Gewerkschafter, Politiker, hessischer Innenminister und später Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus. Als solcher war er Teil der Gruppe, die das gescheiterte Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944 plante. In einer neuen Regierung nach Hitlers Tod war Leuschner als Vizekanzler vorgesehen. Leuschner wurde gefangen genommen und am 29. September 1944 hingerichtet.

Um die Erinnerung an sein mutiges Wirken im Kampf für die Demokratie wachzuhalten, hat der Schauspieler Jan Uplegger eine szenische Inszenierung seiner Biographie entwickelt. Unterstützt wird er dabei von Yumiko Tsubaki an der Violine und Maria Hinze am Klavier.

Als Veranstalter*innen öffnen wir anschließend den Raum, diesen künstlerischen Blick in die Vergangenheit in ein politisches Hier und Heute zu übersetzen. Gemeinsam mit dem Schauspieler gibt es im Anschluss an das Stück die Möglichkeit, über Leuschner, sein Wirken und seine Relevanz für unser heutiges politisches Handeln zu diskutieren.

Termine:

06.11.2024, 19:00, Theater Altes Hallenbad | Haagstraße 29 | 61169 Friedberg

14.11.2024, 19:00, Kulturzentrum Schlachthof, Veranstaltungssaal, Mombachstr. 10-12, 34127 Kassel

Die Vorstellungen sind kostenfrei.





Gedenken an die Opfer der Reichspogromnacht

9. November, 18 Uhr

Weilburger Schlosskirche / Gedenktafel
„Jüdisches Leben in Weilburg 1918 – 1940“

Eine Veranstaltung des Demokratiebündnis Oberlahn unter der Verantwortung der Europa Union.

Bürgermeister a.D. Hans-Peter Schick

Demokratiebündnis Oberlahn

Sascha Schmidt

DGB Frankfurt-Rhein-Main, Buchautor „Rechter Terror in Hessen“

Anke Föh-Harshman

Weilburg erinnert e.V.

Pfarrer Guido Hepke, Pfarrer Frank Fieseler

Evangelische Kirchengemeinde Weilburg, Kath. Pfarrei Heilig Kreuz Oberlahn

Musikalische Gestaltung durch die

Kreismusikschule Oberlahn

„Der Kampf gegen Antisemitismus und der Kampf für Demokratie sind untrennbar miteinander verbunden. Menschenrechte sollen den größtmöglichen Schutz aller Menschen gewährleisten.“

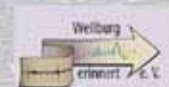
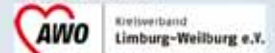
International Holocaust Remembrance Alliance



Die Veranstaltung findet im Rahmen der Bildungs- und Aktionswochen gegen Antisemitismus 2024 statt
V.i.S.d.P. Gerald Groh | Spielmannstraße 19 | 35781 Weilburg
Kontakt: demokratiebuendnisoberlahn@posteo.de



Mitveranstalter





DIE AFD IN HESSEN ENTWICKLUNG UND RADIKALISIERUNG

DISKUSSIONSVERANSTALTUNG MIT SASCHA SCHMIDT

**13. November 2024
18 Uhr**

**Gewerkschaftshaus Offenbach,
Sitzungssaal 4.OG
Berliner Straße 220
63067 Offenbach am Main**



NaturFreunde Offenbach



Kontakt:

DGB Bildungswerk Hessen e.V.
Wilhelm-Leuschner-Straße 69 - 77
60329 Frankfurt
Tel.: 069 273005-61
E-Mail: info@dgb-bwh.de
Internet: dgb-bwh.de



Lernen. Verändern. Zukunft gestalten.